



Stans, Montag, 13. Januar 2025, 11:40 Uhr

MEDIENMITTEILUNG

(Nr. 02/2025)

Stans NW: Mehrfache Verstösse gegen die Ruhezeitvorschriften

Anlässlich einer Schwerverkehrskontrolle wurden bei zwei Chauffeuren eines ungarischen Sattelschleppers mehrfache Verstösse gegen die Arbeits- und Ruhezeitverordnung festgestellt.

Am Morgen des 2. Januar 2025 führte die Kantonspolizei Nidwalden auf ihrem Schwerverkehrskontrollplatz eine Kontrolle eines ungarischen Sattelschleppers durch. Dabei wurden zwei rumänische Lastwagenchauffeure überprüft, die sich als Fahrer des Fahrzeugs abwechselten.

Bei der Auswertung der vergangenen 28 Tagen beider Chauffeure, wurden insgesamt rund 30 Verstösse gegen die Lenk-, Ruhe- und Arbeitszeiten der Arbeits- und Ruhezeitverordnung (ARV) festgestellt. So missachteten die Chauffeure mehrfach die gesetzlich vorgeschriebenen täglichen und wöchentlichen Ruhe-, sowie Höchstlenkzeiten.

Beide Chauffeure wurden nun an die Staatsanwaltschaft Nidwalden angezeigt. Nach Begleichung eines fünfstelligen Bussendepots konnten sie ihre Fahrt wieder fortsetzen, da die aktuellen Lenk- und Ruhezeiten zum Zeitpunkt der Kontrolle korrekt waren.

Die Einhaltung der Arbeits- und Ruhezeitvorschriften ist nicht nur eine gesetzliche Pflicht, sondern auch entscheidend für die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden. Verstösse werden durch die Kantonspolizei Nidwalden konsequent geahndet.

Kantonspolizei Nidwalden

Oblt Marco Niederberger

Chef Verkehrs- und Sicherheitspolizei